Jahresbericht
der SG Rödental für das Jahr 2010

Impressum

Redaktion der Texte: Michael Scheler, Dietrich Schulz

Verantwortlich für den Inhalt der Abteilungsberichte ist der Abteilungsleiter

Auflage: 100

Druck:

Ausgabedatum: 25.3.2011

Inhaltsverzeichnis

		Seite
1.	**Vorwort des Präsidenten**	3
2.	**Bericht der Vorstandschaft**	4 – 14
2.1.	2010 – ein Jahr im Wechselbad der Gefühle	4 – 6
2.2.	Die Patenschaften	6 – 10
2.3.	Mitgliederverwaltung	10 – 11
2.4.	Die Vereinsmannschaft	11
2.5.	Haushalt	12 - 14
2.6.	Zusammenfassende Bewertung	14
2.7.	Ziele für 2011	15
3.	**Berichte der Abteilungen**	15 – 48
3.1.	Badminton	15
3.2.	Basketball	15 – 17
3.3.	Freizeit & Gesundheitssport	17 – 21
3.4.	Fußball	21 – 27
3.5.	Handball	28 – 29
3.6.	Tennis	29- 30
3.7.	Theater	30 -35
3.8.	Tischtennis	35 -43
3.9.	Turnen	43 -47
3.10.	Showtanz	47 -48
3.11.	Volleyball	
3.12.	Vergnügen	
4.	**Überblick über alle Übungsstunden des Vereins**	49 -51
5.	**Termine 2011**	52

1. Grußwort des Präsidenten

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner der SG Rödental,

Dietrich kannst Du dies bitte ergänzen!

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Gehrlicher

2. Bericht der Vorstandschaft

2.1. 2010 - ein Jahr im Wechselbad der Gefühle

Diese Aussage sagt sehr viel über den Ablauf des Jahres bei der SG Rödental aus. Nachdem ein Wintersturm unser Olympiazelt zerstört hatte, war die Vorstandschaft erst einmal ratlos was wir jetzt machen sollten. Die vielen Zusprüche und die angebotene Unterstützung seitens der Mitglieder lies uns nicht zaudern und wir packten es an.

Muß noch ergänzt werden!

Ehrungsnachmittag

Zum 2. Mal fand im Mai der Ehrungsnachmittag im erneuerten Olympiazelt statt. Geehrt wurden langjährige Mitgliedschaften im Verein oder im Sportverband. Es war wieder eine gelungene Veranstaltung, die durch die Auftritte der Nachwuchstanzgruppen und einer Einlage von Dietrich Schulz kurzweilig gestaltet war.

Geehrt wurden für

Dietrich kannst Du dies bitte ergänzen!

Einen besonderen Dank bekamen Ulli Gehrlicher und Isolde Bähr für ihren unermütlichen Einsatz in der Vergnügungsabteilung

Ehrungen für

Ehrungen für

Neue Satzung in Kraft

Im Februar 2010 trat die neue Satzung in Kraft. Die Überarbeitung wurde notwendig, da es eine Reihe von rechtlichen Änderungen gab (z.B. Ehrenamtspauschale), die Eingearbeitet werden mussten. Die Notwendigkeit der Überarbeitung wurde auch genutzt, die Satzung zu straffen und an die zukünftigen Anforderungen anzupassen. Die SG Satzung ist über die SG Geschäftsstelle oder auf der SG Homepage im Downloadbereich Verwaltung einsehbar.

Verein hat sich eine Geschäftsordnung gegeben

Im Zuge der Reorganisation des Vereins wurde nach umfangreichen Vorbereitungsarbeiten im September 2010 die Geschäftsordnung des Vereins von der erweiterten Vorstandschaft verabschiedet. Die Geschäftsordnung ergänzt die Satzung und fasst alle für die SG Rödental gültigen Regelungen zusammen. Die Abteilungsleiter und die Geschäftsstelle hat die Geschäftsordnung in elektronischer Form bekommen. Interessenten können sich gerne an die angesprochene Personengruppe wenden.

Geschäftsstelle mit neuer EDV

Nachdem 2009 eine neue Buchhaltungssoftware in Betrieb genommen wurde, erfolgte 2010 die Investition in die Hardware. Es wurden zwei Laptops, ein Kombidrucker und eine Datensicherungseinheit angeschafft. Diese EDV-Geräte ermöglichen eine bessere und sichere Bearbeitung der vielen Verwaltungsvorgänge.

Reaktivierung des Sportheimes

Nach intensiver Diskussion in der Vorstandschaft wurde die Reaktivierung des Sportheimes Anfang des Jahres angegangen. Zu Unterstützung unseres „Pfanni“ konnten wir Frank Speer gewinnen. Frank brachte einige Ideen ein, wie wir zukünftig vorgehen können. Ziel war im Vorfeld der Fußball-WM wieder das Sportheim regelmäßig zu öffnen und für alle Mitglieder eine Anlaufstelle zu bieten. Die Fußballübertragungen vor und während der Fußball-WM waren, dank der neuen Videoleinwand, gut besucht. Die Stimmung sehr gut.

Seitdem wird das Sportheim wieder verstärkt von den verschiedensten Gruppe des Vereins zu Feiern, Sitzungen und dergleichen mehr genutzt. Wir würden uns sehr freuen, wenn der Trend auch 2011 anhalten würde. An dieser Stelle möchte ich mich beim Pfanni und beim Frank für ihr Engagement im Sportheim recht herzlich bedanken.

Fußball – live im Sportheim

2.2. Die Patenschaften

In den einzelnen Patenschaften wurde 2010 wieder gute Arbeit geleistet. Es ist erkennbar, dass alle Liegenschaften der SG Rödental durch die kontinuierliche Arbeit in den Patenschaften ansehnlicher geworden sind.

Folgende Patenschaften gibt es:

Dietrich kannst Du dazu etwas schreiben!

SG Jugendheim

Wie jedes Jahr begannen die Aktivitäten mit dem Frühjahrsputz rund um die Hütte.

An der Wasserversorgung musste ein automatisches Abschaltventil installiert werden, da wir durch ein defektes Überdruckventil am Warmwasserboiler viel Wasser verloren haben.

Trotz dem kalten Wetter war am 13.05. das Himmelfahrtsfest gut besucht und alle Bratwürste weg!

Desweiteren wurde im Frühjahr von der ICE-Baustelle Holz (Kanthölzer und Schalbretter) besorgt, welches von der Baufirma nicht mehr gebraucht wurde. Aus dem Holz wollen wir eine neue Gerätehütte bauen. Bei der Ortsbegehung mit unserem Vorstand, meinte dieser, wir

sollten „Nägel mit Köpfen“ machen und eine ordentliche Gerätehütte bauen, so dass die kleinen Hütten nicht mehr gebraucht werden.

So war die Idee der neuen Hütte geboren, die von Andreas Brockardt-Riemann projektiert und vom Landratsamt im Herbst genehmigt wurde.

Unser Projekt für das Jahr 2011!!

Ab dem Sommer 2010 startete unser Projekt Kachelofen. Wir besorgten die Schamottsteine von Saint Gobain und unser Kachelofenbauer Ulf Schottmann kreierte daraus in vielen Arbeitsstunden den wunderschönen Kachelofen, der schließlich Ende August in Betrieb ging. Anschließend wurde der Hauptraum neu gestrichen. Jetzt war das „Sauberteam“ gefragt und eine Grundreinigung wurde durchgeführt. Im Herbst wurden noch die „Partytische“ vor der Hütte fertiggestellt.

Der renovierte Hauptraum mit dem Schmuckstück, den neuen Kachelofen

Das Arbeitsjahr wurde am 13.11.2010 mit der „Helferfeier“ beendet.

Herzlichen Dank an alle Helfer und Gönner, die für die SG Hütte unentbehrlich sind!!!!

<u>Für 2011 stehen folgende Vorhaben an:</u>

- Abbau der kleinen Gerätehütten
- Bau der großen Gerätehütte
- Sanierung des Schornsteins

- 50 Jahre SG Hütte am Wochenende vom 16.-18.09.2011

Herbert Bäz

(Patenschaftsverantwortliche für das Jugendheim)

SG Sportheim

Die ersten Schritte zur Renovierung des Sportheimes wurden gemacht. Nachdem im Frühjahr 2010 die Heizkörper erneuert wurden, erfolgte danach der Einbau der neuen Fenster im Bereich der Geschäftsstelle und des Gastraums. Rechtzeitig zu Beginn der Fußballweltmeisterschaft wurde im Gastraum ein Beamer und eine Großleinwand installiert. Die Küche wurde „aufgemöbelt, damit auch wieder verstärkt Speisen zubereitet werden können. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an den SG Förderverein.

Olympiazelt

Dietrich kannst Du dazu etwas schreiben!

2.3. Mitgliederverwaltung

Ich ergänze den Punkt noch

Zum 31.12.2010 hatte die SG Rödental Mitglieder. Dies war ein Zuwachs von Personen zum letzten Jahr. Dies setzt den Trend des Mitgliederwachstums, der seit 4 Jahren besteht, fort.

Die Aufteilung auf die Abteilungen stellt sich folgendermaßen dar:

Abteilung	2009 gesamt	2010 gesamt	davon weiblich	männlich
Badminton	36			
Basketball	39			
Fussball	208			
Handball	185			
Hauptverein	51			
Tennis	30			
Tischtennis	69			
Turnen	486			

Showtanz				
Volleyball	79			
Summe	**1182**			

Die 1182 der Tabelle sind nicht identisch mit der Gesamtmitgliederzahl von 1083, da es Mitglieder gibt, die in mehreren Abteilungen aktiv sind.

In der Struktur sind 46% der Mitglieder Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre. Der Anteil der weiblichen Mitglieder liegt bei 42 %.

2.4. Die Vereinsmannschaft

Zum 31.12.2010 hat der Verein eine folgende Anzahl von Übungsleitern in seinen Reihen:

Abteilung	2010 gesamt	mit Lizenz	ohne Lizenz	2009 gesamt	mit Lizenz	ohne Lizenz	Veränderung zu 2009
Badminton	2	2		2	2		
Basketball	4	1	3	4	1	3	
Fussball	6		6	6		6	
Handball	10	1	9	10	1	9	
Tennis							
Tischtennis	3	2	1	3	2	1	
Turnen	34	21	13	34	21	13	
Volleyball	2	1	1	2	1	1	
Summe	**61**	**28**	**33**	**61**	**28**	**33**	

Der harte Kern der SG Rödental besteht nicht nur aus der Vorstandschaft, den Abteilungsleitern und seinen Übungsleitern sondern noch eine Reihe von Mitgliedern, die bei allerlei Wettkämpfen und diversen Veranstaltungen oder im Rahmen der Patenschaften mithelfen.

Ich möchte mich bei diesen Aktiven im Namen des Präsidiums außerordentlich für ihren Einsatz im Jahr 2010 bedanken, ohne euch wäre die SG Rödental nicht soweit gekommen! Wir freuen uns sehr, wenn ihr 2011 unseren Verein auch weiterhin so unterstützt.

Trotz dieses Engagements dieser Mitglieder fehlen uns noch für folgende Positionen Verantwortliche:

- Seniorenbeauftragter
- Ehrenamtsbeauftragter
- Beauftragter für Marketing
- Hüttenwart für das SG Jugendheim

Besteht Interesse an einer Mitarbeit im Verein, dann sprecht mich bitte an (Michael Scheler, Tel. 09563/4128 oder e-mail: mm.scheler@freenet.de).

Übungsleiterausbildung

Im 2009 bestanden 5 Mitglieder der Turnabteilung (Diana Bäz, Doris Brockardt-Riemann, Larissa Busse, Lukas Reißenweber und Norbert Dekorsy) ihre Übungsleiterausbildung. Außerdem nahmen eine Reihe von Übungsleitern an Weiterbildungen teil.

Hervorzuheben ist die erfolgreiche weiterführende Ausbildung im Gesundheitssport für Kinder durch Annette Kroß.

2.5. Haushalt

Ich ergänze den Punkt noch

Der Verein startete mit einem Guthaben von knapp € ins neue Haushaltsjahr. Das bedeutete, dass wir mit Ausnahme der Auszahlung der Übungsleiter- und der Fahrtgelder keine offenen Rechnungen in das neue Jahr 2009 mitschleppen mussten.

Folgende Einnahmeposten möchte ich aufführen:

	Betrag 2009	**Betrag 2010**	**Anteil an den Gesamteinnahmen**
Mitgliedsbeiträge	55.400 €		26,55%
Spenden (auch Verzichtsspenden)	37.400 €		17,90%
Zuschüsse von Verbänden und vom Staat Lt. Betriebswirtsch. Auswertung wurden Folgende Zuschüsse gewährt: von Verbänden 220,00 €, von Behörden 24.427,19 € und sonstige 1.149,00 ergibt.	34.900 € 25.796,19 €		16,70%
Eintrittsgelder lt. Betriebswirtsch. Auswertung sind beim Fußball 306,00 € und bei gesellsch. Veranstaltungen 19.564,11 eingenommen worden.	21.777 €		10,44%
Miet- und Pachterträge	4.745 €		2,27%
Einnahmen Wirtschaftsbetrieb	54.504 €		26,14%
Gesamteinnahmen	**208. 726 €**		**100%**

Ausgaben

Als der größte Ausgabenposten 2009 sind die Personalausgaben mit 41.214 € anzusehen. Diese beinhalten 27.400 € an Übungsleiter, 6.338 € für die Verwaltung und 7.477 € für die Platzwarte.

Die nächsthöheren Kostenblöcke sind 17.100 € für Energie, ca. 12.500 € für Reparaturen, Wartungen und Investitionen, 6.800 € für Verbandsabgaben, 6.600 € für Versicherungen. 2.800 € für Weiterbildungen, Zinsen für Darlehen:.

Erwähnenswert sind ebenfalls die 2.800 € für Schiedsrichterkosten und 1.300 € für GEMA.

Langfristige Verbindlichkeiten

Darlehen	**Tilgung**	**Stand 31.12.2009**	**Tilgung**	**Stand 31.12.2010**
BLSV	1.254 €	5.435 €		
Privatdarlehen Gehrlicher	8.202 €	6.939 €		
Darlehen Fa. Zapf	3.000 €	-		
Sparkasse[1)]	-	22.500 €		
Gesamt	**12.456 €**	**34.874 €**		

Die Tilgung der Darlehen erfolgte aus dem Einnahmeüberschuss im Jahresergebnis

Kontostände zum 31.12.2010

Bankkonto	**Kontonummer**	**Betrag**	**Bemerkung**
VR Bank Coburg e.G.	4530624		Girokonto
VR Bank Coburg e.G.	104530624		Girokonto – TE-Rücklagenkonto
VR Bank Coburg e.G.	2044530264		
Kasse			
Summe			
Sparkasse Coburg Lif	542829		**Förderverein!**

Vorläufiges Jahresergebnis

Nachfolgend die Übersicht über das vorläufige Jahresergebnis des Vereins im Vergleich zu den Jahren 2008 und 2007:

	2010			2009	2008	2007
	Einnahmen	Ausgaben	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
Ideeler Bereich				71.485,-	90.935,-	99.382,-
Ertragssteuerneutr. Posten				37.343,-		
Vermögensverw.				984,-	-1.721,-	888,-
Zweckbetrieb				-89.927,-	-100.193,-	-96.486,-
Wirtschaftsbetrieb				16.722,-	24.720,-	28.175,-
Summen				**36.607,-**	**13.741,-**	**31.958**

	Einnahmen	**Ausgaben**	**Ergebnis 2009**	**Ergebnis 2008**	
Ideeller Bereich	81.216,34	9.731,27	71.485,07	90935,91	99382,25
Ertragssteuerneutr.Posten[1)]	37.343,23	0	37.343,23		
Vermögensverwaltung	4.745	3.761,15	983,85	-1721,09	888,13
Zweckbetrieb	19.925,32	109.851,93	-89.926,61	-100193,04	-96486,46
Wirtschaftsbetrieb	65.368,05	48.646,21	16.721,84	24719,64	28174,51
Summen	208.597,94	171.990,56	**36.607,38**	**13.741,42**	**31.958,43**

Tilgung der Darlehen : - 12.456,00
Einnahmeüberschuss 24.151,38 €

1) Darunter fallen u.a. Spenden

2.6. Zusammenfassende Bewertung

Ich ergänze den Punkt noch

Auch 2010 hat der Verein sich positiv weiterentwickelt.

Die schwierige finanzielle Situation verbunden mit ständig steigenden hat uns gezwungen für 2011 die Mitgliedsbeiträge zu erhöhen

Die neuen Mitgliedsbeiträge (ab 1.1.2011) im Überblick

Beitragsgruppen	Beitrag
Kinder unter 4 Jahren	**3,50 € Monat**/42,00 € Jahr
Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre	**4,50 € Monat**/54,00 € Jahr/
Schüler, Azubis, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende (bis 27 Jahre) auf Nachweis [1)]	**4,50 € Monat**/54,00 € Jahr/
Erwachsener	**7,00 € Monat**/ 84,00 € Jahr
Ehepaare (auch gleichgestellte Lebenspartner-schaften bei gleicher Wohnadresse)	**11,50 € Monat**/ 138,00 € Jahr
Familienbeitrag (unabhängig von der Anzahl der Kinder und Jugendlichen bis 21 Jahre)	**15,00 € Monat**/ 180,00 € Jahr
Rentner und Pensionäre[2)]	**4,50 € Monat**/ 54,00 € Jahr
Rentnerehepaare[2)] (auch gleichgestellte Lebens-partnerschaften bei gleicher Wohnadresse)	**8,33 € Monat**/100,00 € Jahr

[1)] Nachweis, z.B. Immatrikulationsbescheinigung, ist jährlich unaufgefordert vorzuweisen.

[2)] Auf Antrag des Mitglieds (Nachweispflicht) bzw. automatisch ab dem 65. Lebensjahr

2.7. Ziele für 2011

Ich ergänze den Punkt noch

Stillstand bedeutet Rückschritt. Die Führung des Vereins hat sich auch 2011 zum Ziel gesetzt, dass die Attraktivität der SG Rödental weiter gesteigert wird, so konnten ca 90 % der Ziele für 2010 realisiert werden.

Für 2011 hat sich die Vorstandschaft folgendes vorgenommen:

- Internetauftritt überarbeiten
- Die neue Mitgliederkarte einführen
- Einbau von neuen Fenstern und Türen im Sportheim abschliessen
- Heizungsanlage im Sportheim modernisieren
- Die Attraktivität des Sportheimes weiter steigern
- Neubau einer Lagerhalle neben des SG Jugendheimes
- die finanzielle Stabilität des Vereins sichern
- ein Konzept zur Weiterentwicklung des Sportgeländes entwerfen
- das Projekt „SG Rödental 2000“ weiter voranbringen

Auch die Abteilungen haben sich über ihre Ziele in 2011 Gedanken gemacht und sind jetzt eifrig dabei diese umzusetzen. Wir von der Vorstandschaft werden im Rahmen unserer Möglichkeiten den Abteilungen dabei helfen diese Ziele zu realisieren.

3. Berichte der Abteilungen

3.1. Badminton

Die Badmintonabteilung hat aktuell fast ausschließlich Kinder und Jugendliche in ihren Reihen. Die Zusammenarbeit mit dem VfB Einberg ist „eingeschlafen“, da in Einberg eine Reihe von Aktiven ihre sportliche Laufbahn beendet hat.

Die Aktivitäten der Badmintonabteilung im Bereich der Kinder und Jugendlichen sind im Jahresbericht Teil 2 „Jugend“ aufgeführt.

3.2. Basketball

Herrenmannschaft

Es fehlen auf dem Foto: Wurzberger Robert, Nusspickel Markus, Sauer Henry, Graf Matthias, Leichner Alexander, Scheler Philipp.

Abgesehen von kleineren Schwierigkeiten und Rückschlägen hat sich die Basketballabteilung auch im zweiten Jahr ihres Bestehens positiv entwickelt.

Die für den Spielbetrieb gemeldete Herrenmannschaft bemühte sich, enttäuschend jedoch war nur ihre Platzierung. In diesem Jahr musste die Herrenmannschaft nicht nur "Lehrgeld"

bezahlen: Es konnte mit Unterstützung der Cheerleaders von der Showtanzgruppe das letzte Spiel in der ersten Saison gewonnen werden.

Erfreulich ist, dass der Trainingsbetrieb wesentlich verbessert werden konnte. In diesem Bereich haben sich Dr. Lutz Frassek und Daniel Nikolaidis große Verdienste erworben. Auch nicht zuletzt weil beide von der gesamten Mannschaft unterstützt wurden. In unserer Abteilung sollte ein guter Mannschaftsgeist wichtiger sein als persönlicher Erfolg.

Schiedsrichter: Leider ist keiner der aktiven Mitglieder unserer Abteilung bereit die Basic-Schiedsrichterlizenz zu erwerben. Es bleibt zu hoffen, dass wenigstens ein oder zwei Spieler der Herrenmannschaft ohne langes Bitten sich bereiterklären würden eine Schiedsrichterlizenz zu erwerben.

Alexander Leichner
Abteilungsleiter Basketball

3.3. Freizeit & Gesundheitssport

Kursangebot

2010 startete die neugeründete Abteilung mit weiteren Kursangeboten.

Zudem trafen sich alle Trainer die im Bereich Freizeit- und Gesundheit tätig sind und waren. Was sich verbessern, erweitern oder ändern kann.

Unser Kursprogramm bestand bis dahin aus:
Präventionskurs – Fit und Vital, schön, stark und beweglich
Präventionskurs für Kinder
Präventionskurs – Rückenfit
Pilates
Step

Wir erweiterten das Kursprogramm mit zwei neuen Trainern, Diana und Yosmir Hernandez mit Hip Dance, dazu kam Christoph Franke mit dem Laufkurs von 0 auf 5 km.

Die Kurse wurden gut besucht, ab dem Herbsthalbjahr 2010 durch Hip Dance, Step und Pilates war die Anfrage und die Anmeldungen höher denn je!

Vereinsangebot

Unter anderem haben wir in diesem Bereich einen Flyer herausgegeben, indem wir die Stunden

- Fit durchs ganze Jahr – Damengymnastik
- Damengymnastik 50+
- Er und Sie beworben haben.

Im Bereich Freizeit- & Gesundheit haben wir einen Sponsoren gefunden, dies ist die Audi BKK. Sie spendierte für alle Trainer und Trainerinnen in diesem Bereich Funktions T-Shirt mit Aufdruck und Werbung. Weiterhin werden wir mit Ihr im neuem Jahr neue Aktionen starten.

Fitnessraum

Der Fitnessraum wurde 2010 zunehmend stärker genutzt. Eine Reihe von Mitgliedern nutzt den Fitnessraum regelmäßig zum Training.

Einweisungen werden weiterhin am Montag ab 19:30 Uhr durchgeführt. Bitte vorher in der SG Geschäftsstelle anmelden.

Alle Angebote des Bereiches finden sich in der Übungsstundenübersicht dieses Heftchens unter Fitness- und Gesundheitssport.

Vorhaben für 2011

Um immer am Ball der Zeit zu bleiben, benötigen wir gute Werbung, gutes Werbematerial, gute Trainer, Equipment und weitere Hallenbelegungen für neue Kursprogramme sowie festgelegte Kursgebühren.

In Zusammenarbeit mit verschiedenen Gesundheitskassen planen wir einen Tag der offenen Tür. Hier werden wir von der Barmer – Gek den Fitnesstest anbieten, sowie Schnupperstunden vom Kurs- und Vereinsprogramm.

Auch werden wir mit dem Turngau – Coburg Frankenwald in diesem Bereich einen Event veranstalten – was in den Bereich Senioren und Gesundheit gehen wird.

Zusätzlich werden wir im Freizeitbereich die Outdoorangebote neu überarbeiten und ausschreiben. Auch möchten wir neue Trainer und Kursangebote dazugewinnen um ein vielseitiges und noch attraktiveres Programm anbieten zu können.

Um immer aktuell im Fitness- und Gesundheitsbereich sein zu können, müssen sich alle Trainer fortbilden.

Alexandra Bischof
Abteilungsleiterin Freizeit- & Gesundheitssport

3.4. Fußball

Vorwort Fußballabteilungsleiter

Das Jahr 2010 zeichnet sich im Seniorenbereich vor allem durch den geplanten Neuaufbau. Die Attraktivität des Herrenfußballs soll mittelfristig gesteigert werden, um wieder höher klassig spielen und den in der JFG beheimateten Jugendlichen eine Alternative zu den übrigen Stammvereinen bieten zu können.

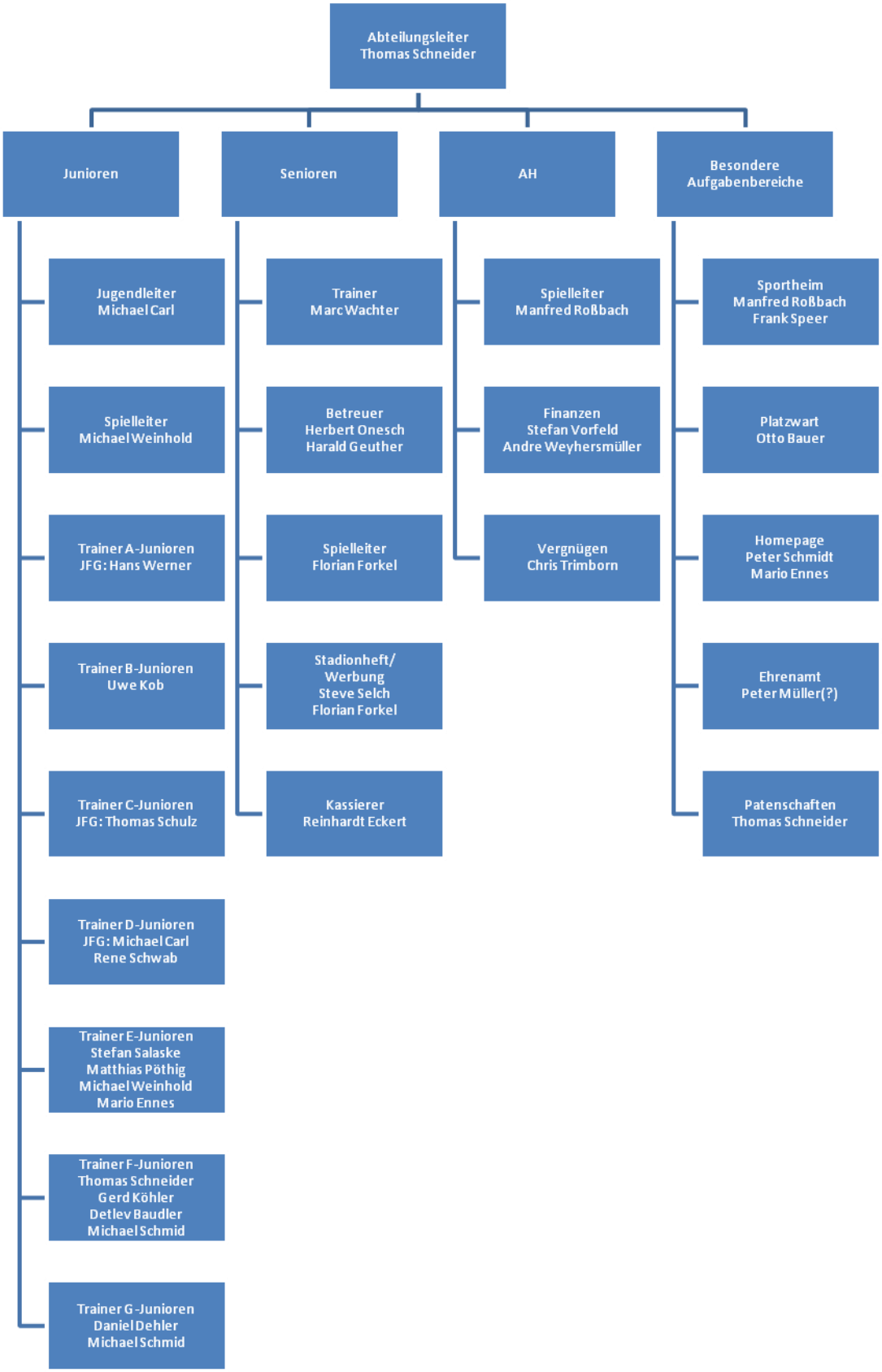
So konnten zum Saisonwechsel bei der Herrenmannschaft insgesamt 7 Neuzugänge verzeichnet werden, denen nur 3 Abgänge gegenüberstanden. Der bis zur Sommerpause als Spielertrainer agierende Oleg Bauer wurde durch Marc Wachter abgelöst. Bedauerlicherweise gelang es nicht, den Goalgetter als Spieler bei der SG zu halten. Für den für die SG geleisteten Einsatz möchte ich ihm an dieser Stelle nochmals meinen Dank aussprechen. Das Sportheim konnte in 2010 unter der Führung von Manfred Roßbach und dem neu hinzugewonnenen Frank Speer eine kleine Renaissance erleben. Bei zahlreichen Veranstaltungen – erwähnt seien hier die Events im Rahmen der WM 2010 oder der Juniorensommerturniere – war das Sportheim bis an die Kapazitätsgrenze gefüllt!

Sportlich gesehen konnten in 2010 die gesteckten Ziele voll erreicht, teilweise sogar übertroffen werden. Die zeigt, dass die Neuorientierung Mitte 2010 richtig war und weitere, höhergesteckte Ziele für 2011 angegangen werden können.

All denjenigen, die die Fußballabteilung der SG Rödental in den verschiedensten Bereichen und in der unterschiedlichsten Art und Weise 2010 unterstützt haben – allen voran unseren Sponsoren – möchte ich meinen Dank aussprechen und hoffe, dass wir 2011 zusammen unsere gesteckten Ziele erreichen.

Thomas Schneider
Abteilungsleiter Fußball

Der Neuaufbau wird an der gegen Ende 2010 etablierten Abteilungsorganisation deutlich:



Senioren 2010

Die Rückrunde der Saison 2009/2010 lief für die 1.Mannschaft sehr gut. Man erspielte nach der Winterpause 8 Siege bei 3 Unentschieden und nur 2 Niederlagen. So belegte man am Ende den 4. Tabellenplatz mit 55 Punkten und einem Torverhältnis von 77:54 Toren. Bester Torschütze in dieser Saison für die SG war Oleg Bauer mit 23 Treffern.

Zu Beginn der Saison 2010/2011 wurde in der Abteilung beschlossen, einen Neuaufbau der Senioren einzuleiten.
So wurde mit Marc Wachter ein neuer Trainer geholt. Mit Herbert Onasch, als Unterstützung von Trainer und Abteilungsleitung und Florian Forkel als neuen Spielleiter wurde die Führung und Organisation der Abteilung weiter ausgebaut.

st
ehend von links nach rechts: Patrick Schelhorn, Christian Kahl, Steve Selch, Felix Werrmann, Sascha Dallmann, Max Lobanov, Co-Trainer Herbert Onasch, Philliph Kaiser
mittlere Reihe von links nach rechts: Spielertrainer Marc Wachter, Florian Schindhelm, Florian Forkel, Sandro Anzi, Serdar Sertoglu
kniend von links nach rechts: Bastian Byzcok, Harald Geuther

Es fehlen: Anton Bagramjan, Bernd Burkhard, Daniel Fischer, Ulrich Corr, Alexander Geelhaar, Florian Kahl, Simon Strzelczyk

Die Mannschaft nahm diese Umstellung sehr gut an und arbeitete im Training vom ersten Tag an mit viel Fleiß und Engagement.

Die ersten Früchte dieser Arbeit konnten wir bei der Stadtmeisterschaft im Sommer ernten. Bis zum letzten Spiel war der Stadtmeistertitel möglich; schließlich konnten wir einen hervorragenden 2. Platz belegen. Anschließend startete die 1.Mannschaft mit Bravour in die Saison. Sage und schreibe neun Siege am Stück konnte die Mannschaft verbuchen, bevor im 10.Spiel die erste Niederlage hingenommen werden musste.

Zur Winterpause der Saison 2010/2011 belegt man den 2. Tabellenplatz mit 30 Punkten, das heißt 10 Siege bei nur einer Niederlage und einem Torverhältnis von 27:11 Toren.

Wir können also guter Dinge sein, dass wir im Aufstiegsrennen zur Kreisklasse ein Wörtchen mitzureden haben. Aktuell die besten Torschützen für die SG sind die Neuzugänge Florian Schindhelm mit 9 Treffern und Bernd Burkhard mit 6 Treffern. Dauerbrenner mit den meisten Einsätzen im Kalenderjahr 2010 war Serdar Sertoglu.

Fazit: Das Kalenderjahr 2010 war aus unserer Sicht recht erfolgreich! Unsere Itzspatzen erzielten insgesamt 15 Siege bei 3 Unentschieden und 3 Niederlagen.

Das sind umgerechnet 2,29 Punkte pro Spiel. Sie bedeuten den 6.Platz aller Mannschaften aus dem Spielkreis Coburg-Lichtenfels im Kalenderjahr 2010. Der 4. Gesamtplatz wäre sogar möglich gewesen, denn dreimal überließen uns unsere Gegner die Punkte kampflos. Diese X:0-Wertungen fanden in dieser Statistik allerdings keine Berücksichtigung.

Wir hoffen weiterhin auf eine so aufstrebende Weiterentwicklung der Fußball-Senioren und können bester Dinge und voller Vorfreude in das Kalenderjahr 2011 gehen!

Florian Forkel
(Spielleiter Senioren)

AH 2010

Das vergangene Jahr war vor allem geprägt von vielen Spielausfällen. Elf der ursprünglich 22 angesetzten Begegnungen fanden nicht statt. Ursache dafür war letztendlich der mangelnde Nachwuchs, denn viele AH-Mannschaften sind inzwischen gezwungen, Spiele in größerem Stil abzusagen, mit anderen Mannschaften zu fusionieren oder schlimmstenfalls den Spielbetrieb ganz einzustellen.

Auch die SG AH ist davon betroffen, allerdings wurde die Mehrzahl – nämlich sieben Begegnungen – vom jeweiligen Gegner abgesagt. Bände spricht hierbei dennoch die Anzahl der eingesetzten Spieler: Bei nicht weniger als 34 Personen, die häufig von außerhalb der AH rekrutiert werden mussten, kann keine Rede von einem konstanten Kader sein.

AH-Mannschaft; vorne: Walter Götz, Thomas Schneider, Mario Ennes, Michael Wuttke, Stefan Vorfeld, Stelian Stefan; hinten: Spielleiter Manfred Roßbach, Harald Geuther, Peter Schmidt, Stefan Lutz, Uwe Abeska, Oliver Brüschke, André Weyhersmüller

Die sportliche Bilanz fiel demzufolge bescheiden aus: Nur ein Sieg, zwei Remis und acht Niederlagen bei einem Torverhältnis von 23:53 auf dem Großfeld sprechen eine deutliche Sprache. Erfolgreicher hat die Truppe in der Halle oder bei Kleinfeldturnieren agiert. So konnte an der Stadtmeisterschaft in der Goebel-Halle ein achtbarer zweiter Platz errungen werden. Die fleißigsten Spieler waren Thomas Schneider (11), sowie Tino Hildebrandt, Harald Geuther und Manfred Roßbach (je 10).

Um auf mittlere Sicht weiterhin aktiv Mannschaftssport im Rahmen der Fußball-AH betreiben zu können, muss der Kader weiter ergänzt werden. Da die „älteren“ Spieler nach und nach in Ruhestand gehen – mit Holger Schneiderbanger hat sich ein weiterer Spieler aus dem Spielbetrieb verabschiedet – müssen die entstehenden Lücken mit neuem Personal gefüllt werden. Leider ist aus den Reihen der Seniorenmannschaft derzeit noch recht wenig Nachwuchs zu erwarten.

Im Vergleich zum sportlichen schaut es im gesellschaftlichen Bereich etwas besser aus. Allerdings fiel die Fahrradtour zu unser aller Bedauern der Hitze zum Opfer. Eine Floßfahrt auf der Wilden Rodach sorgte für viel Feuchtigkeit von oben und besonders von unten. Auch die Kirchweih, der Saisonabschluss und die Weihnachtsfeier in Streng´s Bistro können durchaus als gelungen bezeichnet werden. Am wichtigsten aber ist das gesellige Zusammensein nach der sportlichen Aktivität. Hier kann man trotz der steigerungsfähigen Beteiligung die Stimmung insgesamt doch als sehr gut bezeichnen.

Peter Schmidt

3.5. Handball

Das Jahr 2010 war geprägt durch kontinuierliche Aufbauarbeit in allen Mannschaften.
Die Ziele für 2010 wurden weitgehend erreicht, wenn auch in einzelnen Bereichen noch viel Arbeit zu erledigen ist.
Die 1.Männermannschaft konnte ungeschlagen die Meisterschaft in der Bezirksklasse erringen. Die Frauen schafften den Klassenerhalt in der Bezirksoberliga und die weibl. B-Jugend konnte sich für die Landesliga qualifizieren.

Unsere Ziele sind nach wie vor:

Jugendarbeit Mannschaftsmeldungen in allen Altersklassen
Mindestens eine Mannschaft in der Landesliga oder Bayernliga

Hier zeichnet sich eine positive Änderung ab – Aufgrund der in einzelnen Mannschaften sehr dünnen Spielerdecke wurde über eine Spielgemeinschaft nachgedacht. Denn andere Vereine haben die gleichen Probleme wie wir – müssen immer wieder Spiele absagen oder Mannschaften aus dem Spielbetrieb zurückziehen. So gibt es Gespräche mit dem TB VFL Neustadt-Wildenheid über eine Spielgemeinschaft im Jugendbereich. Der große Vorteil wäre, Mannschaften – bis auf männl. A-Jugend – in allen Altersklassen, also von D-Jugend bis A-Jugend.
Wir hoffen, dass dies zustande kommt, vor allem für die Talente der einzelnen Vereine, um sie in den Mannschaften zu halten.

Erwachsenenbereich Männer – Aufstieg in die Bezirksoberliga

Durch Aufstieg in die Bezirksliga und den momentan 2. Platz in dieser, haben wir konkrete Chancen unser Ziel zu erreichen.

Frauen – Aufstieg Landesliga

Hier müssen wir unsere Ziele etwas zurückschrauben – momentan ist der Erhalt der Bezirksoberliga das nahe Ziel.

Mannschaften in der Saison 2010/2011

Minis	Vanessa Kästner – Stefan Krück – Carsten Sommer
E – Jugend	Vanessa Kästner – Stefan Krück – Carsten Sommer
Männl. D – Jugend	Roman Rink – Carsten Lehnert – Felix Zell
Weibl. D – Jugend	Christine Riedel
Männl. C – Jugend	Roman Rink – Carsten Lehnert – Felix Zell
Weibl. B-Jugend	Niels Greiner – Sonja Bittermann
Männer 1. Mannschaft	Andreas Gahn – Michael Metz
Männer 2. Mannschaft	Michael Riedel
Frauen	Ute Rose

Frauen

Die Saison 2009/2010 in der Bezirksoberliga wurde zu einer schwierigen Aufgabe. Geschwächt durch schwerere Verletzungen wichtiger Stammspieler gelang es uns nie richtig, uns vom Tabellenende abzusetzen. Die Freude war am Saisonende umso größer als feststand, dass die Klasse doch gehalten werden konnte.

Im Sommer wurde die Beachanlage wieder kräftig genutzt und man konnte sich so gut auf das eigene Beachturnier vorbereiten, welches wieder ein voller Erfolg war.

Vor Beginn dieser Saison legte Robert Göpfert sein Traineramt nieder. Ute Rose übernahm diese Funktion nun alleine. Die Spielerdecke schrumpfte noch mehr, nachdem uns noch 3 Spielerinnen verließen. Leider war hierbei auch die 2. Torfrau, so dass wir seit der Zeit mit einer Torfrau auskommen müssen. Neuzugänge waren zwar im Gespräch, kamen aber leider nicht zustande. Trotz alledem war die Mannschaft sich einig diese Saison in Angriff zu nehmen. Wohl bewusst, dass es eine schwere Aufgaben werden wird.

Die Saisonvorbereitung gestaltete sich, durch die Hallensperrung der Franz Goebel Halle schwierig. Das Trainingslager fand eigentlich zu einem ungünstigen Zeitpunkt, zum Abschluss der Saison, statt. Zum Training wurden die Hallen in Frohnlach sowie in Neustadt genutzt. Der Spielerkader ist wieder auf 15 angestiegen, nachdem einige Spielerinnen nach einer Pause wieder aktiv wurden. Leider lässt der Trainingsbesuch, zumindest an einem der Trainingstage, zu wünschen übrig. Klares Ziel ist der Klassenerhalt. Der momentane Tabellenstand wird dem jedoch nicht gerecht und es ist rechnerisch auch kaum noch möglich.

Bleibt zu wünschen, dass die Mannschaft die kleinen Niederschläge wegsteckt und weiter zusammen bleibt.

Ute Rose

Männer I

Das Ziel, der Aufstieg in die Bezirksliga wurde mit zu Null Punkten erreicht.

Glückwunsch an die Meistermannschaft.

v.links Berndt Kohles – Abteilungsleiter , Claudia Engelhardt – Bezirksvorsitzende Uwe Fleischmann, Steffen Schorr, Carsten Lehnert , Alexander Schorr , Florian Schmidt , Sascha Günther, Stefan Handke, Werner Wenzel, Andreas Gahn - Trainer, Thomas Gehrlicher - 1.Vorsitzender, Thorsten Schneyer, Felix Riedel, Sascha Röhm – Thilo Tempelhagen, Benjamin Rösch, Michael Metz - Trainer

Nachdem die Meisterschaft ausgiebig gefeiert wurde ging es an die Vorbereitung für die neue Saison. Das Ziel war und ist der Aufstieg in die Bezirksoberliga.

Trainer Andreas Gahn und Michael Metz

Um eine gute Rolle in der Bezirksliga spielen zu können war es natürlich notwendig für eine optimale Vorbereitung zu sorgen und die Spielerdecke zu vergrößern.

So gelang es uns einige neue Spieler anzuwerben z.B.

Niels Greiner

Dirk Wolf

Die Vorbereitung lief allerdings alles andere als optimal. Ein vorher schon bekanntes Problem – Sperrung der Franz-Goebel-Halle – genau in der Vorbereitungszeit – erwies sich doch als sehr problematisch. Ausweichen in die Halle nach Ebersdorf bzw. Neustadt ein ewiges Hin und Her trug sicher nicht zu einer optimalen Vorbereitung bei. Obwohl sich alle Verantwortlichen sehr bemühten.
Ein weiteres Handicap war auch, das sich Schlüsselspieler in der Vorbereitung schwer verletzten, so dass sie bei Saisonbeginn nicht einsetzbar waren.
Bei Beginn der Saison fehlten so einige Leistungsträger, so dass sogar einige Spiele wegen Spielermangel verlegt werden mussten.
Trotzdem verlief der Saisonstart zufriedenstellend, auch wenn die Spielstärke der vorigen Saison noch nicht erreicht wurde.
Momentan liegen wir nach ca. 2 Drittel der Saison nach Minuspunkten auf dem 2. Platz (Relegationsplatz) und haben den Aufstieg in die Bezirksoberliga vor Augen.

Männer II

Nachdem in den letzten Jahren die Zweite Mannschaft in der Bezirksklasse UM „just for fun“ mitgespielt hat und dort regelmäßig zusammen mit Bamberg um den Titel kämpfte hat die SG Rödental nun ihre Zweite wieder in Konkurrenz gemeldet.

Mit einer ausgewogenen Truppe aus jungen Wilden und Erfahrungsträgern kann Coach Michael Riedel auf einen Kader von 16 Spielern bauen.

In ihrer ersten Saison in der Bezirksklasse West kämpft die Mannschaft derzeit um einen vorderen Mittelfeldplatz. Als mittelfristiges Ziel ist ein Aufstieg in die Bezirksliga geplant.

Hinten von links: Oliver Bühling, Carsten Lehnert, Stefan Krück, Jochen Müller, Robert Göpfert, Michael Riedel (Betreuer). Unten von links: Helmut Riedel, Dominik Riedel, Marius Lesch, Norbert (Nobs) Krimmel, Benjamin Rösch. Es fehlen: Sascha Günther, Uwe Fleischmann, Robert Bähr, Roman Rink, Harald Geuther, Markus Lesch

Kameradschaft steht in der Zweiten an oberster Stelle. So hat nun mittlerweile das schon traditionelle Spanferkelessen zum dritten Mal stattgefunden. Auch für 2011 ist wieder ein Saisonabschluss mit gemütlichem Beisammensein bei „Sau am Spieß“ fest eingeplant.

Beach-Tunier

Spaß und gute Laune waren beim 5. Beach Handball Turnier der

SG Rödental an erster Stelle

Bei besten Wetter fand vom 26.-27.06. das 5. Beachhandballturnier der SG Rödental inmitten der schön gelegenen Beachanlage in der Rosenau statt. 24 Damen und Herrenmannschaften aus ganz Deutschland fanden sich ein um an diesem Wochenende bei schönem Wetter und guter Laune spannende Spiele zu zeigen. Am Freitagabend wurden jeweils eine Herren- und Damenmannschaft ausgelost, die das Turnierwochenende zusammen als Team bestritten. Eine Begegnung läuft wie folgt ab; zuerst spielen die Damen gegeneinander, danach die Herren des jeweiligen Teams. Falls ein Team beide Begegnungen gewinnt, kann es 2 Punkte auf seinem Konto verbuchen, bei einem Unentschieden kommt es zu einem Penaltywerfen bei dem das jeweilige Team das Spiel für sich entscheiden kann. Hier, sowie im gesamten Turnierverlauf kam es immer wieder zu spannenden Trickwürfen und Duellen, dennoch steht beim Beachhandball ganz klar der Spaß an der Sache im Vordergrund, deswegen wurde auch während des gesamten Wochenendes und Spielverlaufs die Mannschaften mit entsprechender musikalischer Untermalung versorgt. Diese super Stimmung hielt demnach auch bis tief in die Nacht, wo im Olympiazelt noch kräftig gefeiert wurde

Als Auftakt zum Turnierwochenende wurde am Freitag abend ein Rasen Großfeld Handballspiel ausgetragen das auch die jungen Handballer begeisterte.

Nachdem am Samstag und Sonntag früh die Gruppenplatzierungen ausgespielt wurden, ging es dann am Sonntag um die Endplatzierungen. Hier gelang der Damenmannschaft aus Coburg, den "Sandmädchen" zusammen mit den „Pimmelpiraten“ aus Coburg der Turniersieg. Platz zwei belegte das Team der „Sandperlen“ aus Rödental mit den „Saunaclub Sundance“ aus Würzburg.

Alles in allem konnten die Rödentaler den Gästen ein super Turnier mit toller Stimmung bieten, was sicherlich auch immer an den vielen freiwilligen Helfern liegt. Für nächstes Jahr haben sich auch gleich ein paar Mannschaften wieder angemeldet, dies ist natürlich das Beste Feedback für ein gelungenes Handballwochenende an die Veranstalter.

Herzlich danken will ich allen, die Ihren Fleiß und Zeit für die Handballabteilung opfern. Wir haben 2010 vieles erreicht und wollen 2011 noch mehr schaffen. Das haben sich alle vorgenommen.

Ein schlauer Mensch sagte einmal:

Wir wollen das Unmögliche erreichen – um das Mögliche zu schaffen.

Berndt Kohles
Handballabteilungsleiter

3.6. Tennis

Mannschaften

Im Tennisjahr 2010 hat die Tennisabteilung wieder 2 Mannschaften ins Rennen geschickt. Die Damen haben in der Gruppe Damen 50 einen achtbaren dritten Platz, meist gegen jüngere Gegner, belegt. Die Herrenmannschaft kam in der Gruppe Herren 55 auf den vierten Platz. Es gab keine nennenswerten Verletzungen und keine Wegeunfälle, dafür viel Spaß bei den Spielen.

Jahres-Überblick 2010

April: Die Tennisplätze wurden für die kommende Saison wieder hergerichtet und mittels Hochdruckstrahler gereinigt. Außerdem wurden die Plätze umgebenden Hecken gestutzt.

Saison-Eröffnung am 24. April mit Eröffnungs-Mixed-Turnier.
Beginn und Durchführung der Meden-Spiele des BTV bis Ende Juli.

Juli: An den Stadtmeisterschaften im Tennis in Mönchröden nahmen einige Mitglieder mit gutem Erfolg teil. Für das Jahr 2011 hoffen wir ebenfall auf rege Teilnahme.

Sept./Okt: Zum Saisonausklang wurde wieder ein Mixed-Turnier mit guter Beteiligung durchgeführt.

Dezember: Unsere Weihnachtsfeier im Brauereigasthof Grosch war gut besucht und verlief sehr harmonisch.

Mitgliederentwicklung

Zum Ende des Jahres 2010 hat die Tennisabteilung 27 Mitglieder.

Jahresversammlung der Tennisabteilung

Wichtigster Tagesordnungspunkt der Jahresversammlung am 28.10.2010 war die Entscheidung der Mitglieder über die weitere mannschaftliche Teilnahme am Wettspielbetrieb des BTV. Es wurde beschlossen im Jahr 2011 keine Mannschaften mehr zu melden.

Die Funktionen der Tennisabteilung sind gegenüber dem Vorjahr unverändert:

- Abteilungsleiter: Uschi Schultheiß
- Stellvertreter und Sportwart: Hugo Schroers
- Platzwart: Günter Ifflaender
- Vergnügungswart: Renate Demmig

Ausblick für 2011:

Im Jahr 2011 werden keine Mannschaften der SG Rödental am Wettspielbetrieb des BTV teilnehmen. Einzelne Mitglieder sind als Gastspieler beim TSV Mönchröden bzw. bei Mittelberg gemeldet. Trotzdem werden Tennisplätze im März/April 2011 wieder gereinigt und „aufpoliert“, sowie die Anlage instand gehalten um ein regelmäßiges Training zu ermöglichen und den Zusammenhalt der Tennisabteilung zu sichern. Außerdem wird in 2011 der rückwärtige Teil der Hecke geschnitten und das umgebende Gelände von Unkraut gesäubert. Zudem müssen die Dachrinnen des Vereinsheims bei der Tennis-/Volleyballanlage gereinigt werden.

Für das Tennisjahr 2011 wünscht die Abteilungsleitung allen aktiven und passiven Mitgliedern einen guten Start und viel Erfolg.

Uschi Schultheiß
Abteilungsleiterin Tennis

3.7. Theater

Liebe Theaterfreunde,

„ Volle Lotte „

hieß nicht nur unser Theaterstück, sondern so ging es auch in der

Vorbereitungszeit für unseren Auftritt im Olympiazelt zu. Denn

ein Sturm hatte das Dach von unserem SG-Zelt zerstört und es musste

komplett erneuert werden. Aber unser Vereins-Optimismus wurde belohnt.

Nochmals gilt unser Dank der gesamten Vorstandschaft und den zahlreichen Helfern, die immer zeitlich sehr spontan sein mussten, um letztendlich den knappen Zeitplan einhalten zu können.

Die neue Lichtanlage war auch eine Herausforderung für unser gesamtes Team, aber sie hat auch sehr zu unserem Erfolg beigetragen.

Denn was wäre der Auftritt von „Howie“, oder der „heißen“ Jacqueline ohne Lichteffekte gewesen? Keine Unterstützung hingegen brauchten die schrillen Töne von der „Telekom-Tussi“, sowie das „Stottern“ und „Umkippen“ vom Kommissar-Anwärter, als auch der Rosenverkäufer, das Ehepaar „Morgenschein“ und die verzweifelte Hauptkommissarin.

Insgesamt also wieder eine gelungene Vorstellung!

Besonderer Dank gilt natürlich unseren treuen Zuschauern und Gott sei Dank immer wieder unseren zahlreichen Helfern, die für das leibliche Wohl sorgen.

Seit Januar sind wir wieder fleißig am proben für unser diesjähriges Theaterstück:

“ Casimir – Der Vampir von Rödental “

Termine 2011

Freitag	06.05.2011	Einlass	18.00 Uhr	Beginn	19.30 Uhr
Samstag	07.05.2011		18.00 Uhr		19.30 Uhr
Sonntag	08.05.2011	**(Muttertag!!!)**	13.30 Uhr		15.00 Uhr
	(Eintritt incl. Kaffee und Kuchen)				

Freitag	13.05.2011	Einlass	18.00 Uhr	Beginn	19.30 Uhr
Samstag	14.05.2011		18.00 Uhr		19.30 Uhr

Nun freuen wir uns auf ein Wiedersehen mit euch……

wenn es heißt „Vorhang auf und viel Spaß“!

Eure

THEATERGRUPPE der SG-RÖDENTAL

(Ulli Gehrlicher / Abteilungsleiterin)

3.8. Tischtennis

Allgemeines

Das Jahr 2010 war für die Tischtennisabteilung sehr ereignisreich. Schon zu Beginn gab es Erfreuliches zu berichten. Auf Initiative unseres Jugendleiters Wolfgang Philipowski, erfolgreicher Suche nach Fördertöpfen durch unseren Vorstand Michael Scheler und einem großzügigen Sponsoring von unserem Spieler der 1. Mannschaft Markus Weingarth, konnten wir einen Tischtennisroboter anschaffen. Dieses Gerät kommt besonders gut bei unseren Jugendlichen an und konnte die Trainingsmotivation noch weiter steigern.

Bereits seit Januar liefen die Vorbereitungen zu unserem Festabend anlässlich des 50jährigen Jubiläums unserer Abteilung am 25.09.2010 im Gasthof Grosch. Viele Helfer hielten einige Sitzungen und Treffen ab, bis Konzept und Ablauf standen. Unserem Waldemar Schneider gelang es mit seiner Festschrift, die am Festabend erschien, eine hervorragende Chronik unserer Abteilung bis ins Jahr 2010 zu erstellen. Unterstützt wurde er unter anderem auch von unserem Ehrenvorsitzenden Dietrich Schulz und vielen Abteilungsmitgliedern, die Firmen aus Rödental überzeugen konnten eine Werbeanzeige in die Festschrift einzufügen.

Am Abend selber konnten wir auf die Theater- und Showtanzgruppe unseres Vereins zurückgreifen. Die Gestaltung und Vorbereitung unseres Jubiläums lag also auf vielen Schultern in unserer Abteilung und in unserem Verein verteilt und alle haben dazu beigetragen, dass es aus meiner Sicht ein kurzweiliger gelungener Abend wurde, für den ich mich bei allen Beteiligten ganz herzlich bedanken möchte.

1. Bildtext: Die Festabendbesucher lauschen den Begrüßungsreden
2. Bildtext: Die TT Abteilung im Mai 2010

Spielbetrieb

In der Saison 2009/20010 nahm unsere Abteilung mit einer Damen-, sechs Herren- und zwei Jugendmannschaften am Spielbetrieb teil, wobei zwei Teams der Aufstieg in die nächst höhere Liga gelang.

Die **1. Damenmannschaft** kämpfte in der vergangenen Saison von Anfang an gegen den Abstieg aus der Bezirksliga III Coburg/Neustadt. Viele berufsbedingte Ausfälle bei wichtigen Spielen, dass man am Ende die Klasse nicht halten konnte. (Aufstellung: Silvia Golandsky, Brigitte Reitzler, Natalie Hofmann, Stefanie Mahr)

Unsere Mädels beschlossen daher, in der neuen Saison die Damenmannschaft aufzulösen und sich in die Herrenmannschaften auf Kreisebene zu integrieren. Das ist ihnen hervorragend gelungen und sie haben schon manchen alten Haudegen das Fürchten gelehrt und sind aus ihren neuen Teams nicht mehr wegzudenken.

Leider musste auch die **1. Herrenmannschaft** krankheits- und auch berufsbedingt immer wieder Spieler ersetzen, so dass es nicht gelang die Bezirksliga II West zu halten. Wir haben uns aber den sofortigen Wiederaufstieg als Ziel gesetzt und liegen nach der halben Saison in der Bezirksliga III Coburg/Neustadt recht aussichtsreich im Rennen. (Aufstellung: Peter Steckmann, Christian Kreuz, Uwe Hartel, Werner Mex, Marcus Weingarth, Stefan Schelhorn)

Die **2. Mannschaft** machte es besser und errang souverän die Meisterschaft in der Kreisliga 1 und damit den direkten Aufstieg in die Bezirkliga III Coburg/Neustadt. (Aufstellung: Alexander Reichert, Jörg Rehs, Andreas Reichert, Lothar Oppel, Hans-Joachim Lieb, Waldemar Schneider)

Bildtext: Die Meistermannschaft stehend v.l. Jörg Rehs, Andreas und Alexander Reichert, Lothar Oppel; kniend v.l. Waldemar Schneider, Hans-Joachim Lieb

Ebenso souverän wurde die **3. Mannschaft** Meister in der Kreisliga II Neustadt und stieg somit in die Kreisliga 1 auf. (Aufstellung: Niko Steckmann, Markus Mex, Sven Faber, Markus Kohles, Paul Schemberger, Markus Kurzka, Carsten Schneider, Simon Hoffmann, Rainer Krug)

Der **4. Mannschaft** gelang es sportlich leider nicht ihre Spielklasse zu halten. Durch strukturelle Veränderungen im Kreis dürfen sie jedoch weiterhin in der Kreisliga II bleiben. (Aufstellung: Fabian Winkler; Konstantin Schemberger, Olaf Tendera, Otmar Oppel, Detlev Bilek, Alexander Hammer)

Die **5. Mannschaft** erzielte in der Kreisliga III einen sehr achtbaren Mittelfeldplatz. (Aufstellung: Markus Badewitz, Felix Werrmann, Wolfgang Philipowski, Timo Oppel, Karl-Heinz Pakulat, Jan Herrmann)

Unsere **6. Mannschaft** konnte mit Erfahrung, Glück und Geschick gerade so im letzten Spiel den Klassenerhalt in der Kreisliga III sichern, was mit einer fröhlichen Kartrunde gefeiert wurde. (Aufstellung: Jürgen Wöhner, Manfred Lehmann, Bernd Schunk, Christian Hohe, Herbert Wiegand, Thomas Wittig, Horst Bauer, Ernst Knirsch)

Vereinsmeisterschaften 2010

Am Ende der Saison fanden wieder unsere Vereinsmeisterschaften bei guter Beteiligung (22 Aktive) statt. Sieger wurden:

Herren A/B:

1. Peter Steckmann
2. Uwe Hartel
3. Christian Kreuz
3. Alexander Reichert

Herren C/D:

1. Paul Schemberger
2. Olaf Tendera
3. Otmar Oppel
3. Berndt Hartel

Damen:

1. Brigitte Reitzler

Herren-Doppel:

1. Peter Steckmann/Brigitte Reitzler
2. Alexander Reichert/Timo Oppel

Bildtext: Gruppeneinteilung bei den Vereinsmeisterschaften

Veranstaltungen

Ein Höhepunkt im Abteilungsleben, besonders auch für unsere Jugendlichen war das Wochenende auf der SG Hütte Anfang Juli, das wir vom Verein spendiert bekamen. Neben geselligem Beisammensein begeisterte auch das tolle WM Spiel Deutschland – Argentinien, das wir Dank DVBT und geliehenem weingarthschen Fernseher gemeinsam erleben durften. Besonders beeindruckt hat mich dabei wie Wolfgang mit seinen Jungs nach zwei Übernachtungen am Sonntag die Hütte wieder auf Vordermann gebracht hat und wie einige abholende Eltern wie selbstverständlich dabei mithalfen. Unserem Markus Weingarth hat es so gut gefallen, dass er die Kosten für das Grillgut übernahm. Auch dafür vielen Dank.

Bildtext: Fans im Fieber

Von da an war es nicht mehr weit bis zu unserer „Großveranstaltung“, dem 50jährigen Abteilungsjubiläum. Wie schon am Anfang erwähnt, griffen viele Hände aus den unterschiedlichsten Richtungen ineinander, um die Aufgabe zu bewältigen und ich denke, es ist uns gut gelungen.

Natürlich wollten wir diesen Anlass auch nutzen, die Abteilungsmitglieder zu ehren, die entweder seit vielen Jahren aktiv Tischtennissport betreiben oder die darüber hinaus für die Abteilung Aufgaben übernommen haben. Im einzelnen waren das:

Leistungsnadel 20 Jahre **Verdienstnadel Bronze**

Carsten Schneider

Brigitte Reitzler

Jürgen Wöhner

Stefan Schelhorn

Martin Scheja

Jörg Rehs

Timo Oppel

Markus Kohles

Simon Hofmann

Jan Herrmann

Sven Faber

Leistungsnadel 30 Jahre

Rainer Krug

Lothar Oppel

Peter Steckmann

Markus Weingarth

Bernd Schunk

Leistungsnadel 40 Jahre Kranz

Jochen Lieb

Otmar Oppel

Werner Mex

Wolfgang Philipowski

Alexander Hammer

Verdienstnadel Silber

Berndt Hartel

Olaf Tendera

Detlev Bilek

Verdienstnadel Gold

Uwe Hartel

Manfred Lehmann

Herbert Wiegand

Verdienstnadel Gold mit großem Kranz

Horst Bauer

Bildtext 1: Horst Bauer erhält die Verdienstnadel in Gold mit großem Kranz

Bildtext 2: Die SG Rödental Showtanzgruppe heizt ein

Bildtext 3: Bezirksvorsitzender Hartmut Müller übergibt ein Geschenk des Bayerischen Tischtennisverbandes

Bildtext 4: Bezirksvorsitzender Müller überreicht ein Geschenk des Bayerischen Tischtennisverbandes

Für die Ausrichtung der Weihnachtsfeier beschritten wir in diesem Jahr neue Wege, indem wir die Bewirtung komplett in eigenen Händen beließen. Für das gute Essen sorgte unsere Michi Tendera und die Lokalität war das SG Sportheim. Es war eine rundum gelungene Feier und wir saßen noch lange in gemütlicher Runde beieinander.

Ausblick

Längst ist die Vorrunde der Saison 2010/11 abgeschlossen und wohl noch nie sind so viele Aktive in unserer Abteilung krankheits- oder berufsbedingt für viele Spiele ausgefallen. Immer wieder waren Spieler aus anderen Mannschaften bereit, die Lücken zu schließen und auszuhelfen. Spitzenreiterin dabei war unsere Natalie Hofmann, die uns leider berufsbedingt zur Rückrunde Richtung München verlassen hat. Sie hat insgesamt siebenmal in anderen Teams ausgeholfen. Es ist schön, einen solchen Gemeinschaftsgeist in unserer Abteilung zu spüren.

Nach diesem arbeitsreichen Jahr bedanke ich mich bei allen Aktiven, bei den Jugendleitern, den Jugendfahrern, den Mannschaftsführern, dem Spielleiter, unserem Führungsteam und unserer Vorstandschaft für ihre Hilfe und die gute Zusammenarbeit.

Ansprechpartner für unsere Abteilung sind:

Christian Kreuz (Abteilungsleiter)

An der Räum 5

96472 Rödental

Tel. 09563/50852

Wolfgang Philipowski (Jugendleiter)

Mecklenburger Str. 16

96472 Rödental

Tel. 09563/8205 mobil: 0151/12620711

Olaf Tendera (Spielleiter)

Heimatring 13

96460 Coburg

Tel. 09561/420882

3.9. Turnen

Das Jahr 2010 zeichnete sich wieder durch eine große Breite und Vielzahl von Aktivitäten aus.

Gaumehrkampfmeisterschaften

Zum 2.Mal richtet die Turnabteilung die Gaumehrkampfmeisterschaften aus. Am 8.5. 2010 starteten 110 Teilnehmer, davon 32 aus Rödental.. Wettkampforte waren die Franz-Goebel-Halle (Turnen), das Hallenbad (Schwimmen) und die Sportplätze (Leichtathletik). Es gab für die Sgler drei 1., vier 2. und vier 3. Plätze.

Stadtmeisterschaften im Gerätturnen

Im Mai fanden wieder die Stadtmeisterschaften im Gerätturnen statt. Von 89 Teilnehmern waren 86 von der Turnabteilung. Die Stadtmeisterschaften waren unterteilt in Kleinkinderturnen mit separaten Übungen und in das Leistungsturnen männlich und weiblich sowie das Gerätturnen (für Kinder, die keine Wettkampferfahrung haben).

Die SG Rödental stellte 26 von 28 Stadtmeistern. Dank der guten Gesamtorganisation von Regina Sölch - Reißenweber und mit Unterstützung der Übungsleiter der Turnabteilung liefen die Wettkämpfe wieder routiniert ab.

150 Jahre Deutsche Turnfeste in Coburg

Im Jahr 2010 jährte es sich zum 150. Mal, dass das 1. Deutsche Turnfest in Coburg durchgeführt wurde. Aus diesem Anlass fanden im Juni Festveranstaltungen statt. Die Turnabteilung nahm am Festumzug vom Reiterdenkmal über die Reithalle bis zum Marktplatz teil, darüberhinaus unterstützen Turner und unsere Aerobicdamen die 48er bei der Durchführung der Turngala Samstagabend. In der alten Angerturnhalle fand eine Ausstellung über die Turngeschichte statt. Michael Scheler zeigte seine Sammlung über das Deutsche Turnen.

Die Rödentaler Abordnung beim Festumzug

Die Coburger Turner wurden unterstützt durch 4 Rödentaler

Sportabzeichentag

Im Juli trafen sich eine Reihe von Kindern der Turnabteilung und eine Handvoll Erwachsene, um ihre Leistungen für das Sportabzeichen zu erbringen.
Neben den leichtathletischen Disziplinen (Weitsprung, Schlagball, Kugelstoßen, 50m Lauf, 1000m Lauf) wurden auch die Leistungen im Schwimmen abgenommen. Alle Aktiven waren mit Eifer bei der Sache. Nahezu alle Teilnehmer bestanden ihr Sportabzeichen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Kampfrichtergemeinschaft Rödental für deren Unterstützung.

Für 2011 wollen die Aktiven der Turnabteilung wieder einen Sportabzeichentag ausschreiben. Sie würden sich sehr freuen, wenn sich auch Mitglieder aus den anderen Abteilungen daran beteiligen würden.

Schauturnen

Das diesjährige Schauturnen stand unter dem Motto „Afrika“. Die 17 teilnehmenden Gruppen mit ca. 200 Aktiven stimmten ihre Aufführungen thematisch mit dem Thema ab. Mit über 600 Zuschauern war die Franz-Goebel Halle wieder sehr gut besucht.

Die Aufführungen wurden auch für einen guten Zweck veranstaltet. Die Turnkinder spendeten 350 € für einen guten Zweck. Mit dem Geld können 2 Waisenkinder in Tansania für 1 Jahr eine weiterführende Schule besuchen.

Der Auf- und Abbau und der Verlauf der Veranstaltung lief reibungslos, auch dank unserer vielen Helfer und des großen Einsatzes der Übungsleiter, ab. An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich für euren Einsatz bedanken.

Indiaca

Jeden Samstag am späten Nachmittag finden sich etwa 8 unerschrockene Spieler zum gemeinsamen Training in der Martin-Luther-THalle zusammen, um in dieser relativ unbekannten Sportart zu trainieren. Sobald es die Witterung zulässt wurde das Training auch ins Freie verlegt und die Möglichkeiten auf der Beachanlage genutzt. Indiaca ist eine Mannschaftssportart. Gespielt wird auf dem Volleyballfeld mit 5 Feldspielern. Bei dem Spielgerät handelt es sich um einen großen Federball der mit der Hand gespielt werden muss. Für genauere Informationen zu Trainingszeiten und Spielform steht Steve Bathe als Trainer und Ansprechpartner zur Verfügung (siehe auch http://www.sgroedental.de/Inhalt/Verein/Downloads/Uebungsstundenangebot_SG_1_11.pdf). Als Ziel für 2011 steht die Teilnahme mit einer gemischten Mannschaft an der

1. Beach-Indiaca Meisterschaft im Rahmen des diesjährigen Landesturnfestes in Ingolstadt.

Fit mit Turnen

Im Laufe des Jahres 2010 haben sich aus der früheren recht erfolgreichen Landesligamannschaft der Turnabteilung wieder vereinzelte Personen Samstags zu einem eher lockeren Trainingsabend getroffen. Dies funktionierte mehr oder weniger gut und für den Einzelnen nur bedingt zufrieden stellend. Nach dem Schauturnen 2010 reifte schließlich der Gedanke sich im Jahr 2011 wieder selbst mit einem Auftritt zum obligatorischen Jahresabschluss der Turner zu präsentieren. Seit Jahresbeginn ist der Samstagabend als fester Trainingstag bei den Teilnehmern gebucht und es konnten sogar noch weitere „Ehemalige“ gewonnen werden. Man darf also gespannt sein mit welcher „Power“ die Altliga sich am diesjährigen Schauturnen präsentiert.

Bei uns ist jeder willkommen, der sich in welcher Form auch immer sportlich betätigen will. Neben einer ausführlichen Ganzkörpergymnastik wird nicht nur an den unterschiedlichen Turngeräten trainiert, sondern auch die Kräftigung der verschiedenen Muskelgruppen z.B. in Verbindung mit dem Fitnessraum geachtet. Natürlich kommt auch der Spaß bei uns keinesfalls zu kurz.

3.10. Showtanz

Highlights bei der Showtanzgruppe

Auch im Jahr 2010 konnte die Showtanzgruppe unter Leitung von Tanja Krüger-Hein mit zahlreichen bunten Auftritten die Zuschauer erfreuen. Am SG Fasching am 13.2. überraschten die Damen mit einem flotten Wikingertanz im Wickie-Kostüm.

Eine Herausforderung für die Bauchmuskeln wurde die gemeinsame Fahrt zum Musical „Tanz der Vampire“ nach Stuttgart, wo wir uns viele Anregungen für unseren Vampirtanz holen konnten und viel Spaß hatten.

Einen besonderen Auftritt hatten wir anlässlich der „Country night“ der Mountain Lions am 27.3. in der Gaststätte am Waldfrieden-see in Neustadt. Hier herrschte tolle Stimmung und unser Can-Can kam bombig an.

Den Polterabend und die Hochzeit unserer Stephanie Scheel mit ihrem Martin haben wir mit einem Überraschungstanz „Abba“ und „Tanz der Vampire“ bereichert. Euch beiden für die Zukunft nochmal alles Gute!

Unser jährlicher Auftritt im Seniorenwohnheim St. Joseph und ein 70. Geburts-tag waren auf der Showbühne bevor wir unseren großen Auftritt am Schloss-platzfest hatten. Vor reichlich mehr Publi-kum als sonst zeigten wir unseren Latinotanz „Oye“ in schillernden grellen Kostümen.

Mit einem Abba-Auftritt am Polterabend unserer ehe-maligen Tänzerin Bianca ging das Jahr zu Ende.

3.11. Volleyball

Die Volleyballabteilung hat die Spielsaison 2010/2011 mit 2 Damen- und 2 Herrenmannschaften bestritten. Von den im letzten Jahr zu uns gestoßenen 6 jungen Volleyballern in der Herren 2 haben sich leider 3 verflüchtig, so dass im Herrenbereich weiterhin erheblicher Personalmangel besteht.

Als Trainer waren tätig:

Norbert Nageisky(mit Übungsleiterschein), sowie Hans Brieger, Heidi Kroß und Max Gehrlicher, Matthias Hanstein (alle ohne ÜL-Schein). Heidi Kroß und Verena Kunick, die ihren Trainerschein 2010 erworben hat, haben das weibliche Jugendtraining übernommen. Matthias Hanstein kümmert sich um den männlichen Nachwuchs. Auch unser „Pflöcki“ Michael Götz ist wieder eingesetzt, nachdem er ein Jahr Auszeit genommen hatte.

Die Abteilung verfügt über folgende Schiedsrichter:

11 Schiedsrichter mit D-Lizenz

11 Schiedsrichter mit C-Lizenz

25. Freiluft-Volleyballturnier 2010

Vom 16. bis zum 18. Juli 2010 veranstalteten wir unser 25. und damit Jubiläums-Volleyball-Freiluftturnier. Nachdem die Polizei zumindest die Netzpfosten unserer im Jahr 2009 gestohlenen Netzanlage wieder aufgetrieben hat und auch das Olympiazelt wieder einsatzbereit war, stand der Durchführung des Turniers in diesem Jahr nichts im Wege. Das geplante Teilnehmerfeld von 96 Mannschaften erreichten wir auch beim Jubiläumsturnier leider nicht. Nur 71 Mannschaften aus dem gesamten Bundesgebiet fanden den Weg nach Rödental. Alle Leistungsklassen von der Kreisliga bis zur Bundesliga waren vertreten. Nachdem Frank Richter unser EDV-Turnierauswertungsprogramm überarbeitet hat, lief der Turnierablauf trotz der fehlenden Mannschaften problemlos durch. Am Samstag-Abend brummte das Olympiazelt wieder bei der berühmten Volleyballer-Party. Die erstmals engagierte Band „No Limit“ traf leider nicht immer den Geschmack der tanzenden Volleyballer, so dass wir uns fürs Jahr 2011 etwas Neues einfallen lassen müssen. Die „Beach-Bar“ war bis in die Morgenstunden gut besucht.

Nachdem die „Schlaglöcher“ zum 3. Mal hintereinander das Turnier gewonnen haben, ging 2010 unser großer Wanderpokal für immer weg. Dankenswerterweise hat sich Bürgermeister Preß bereit erklärt, den neuen Wanderpokal zu spendieren.

Fast ausnahmslos alle aktiven und ehemaligen Mitglieder der Volleyballabteilung und ihre Angehörigen haben das Turnierwochenende auf dem Sportgelände verbracht und geholfen, viele davon ununterbrochen von Freitagmittag bis Sonntagabend gegen 20.00 Uhr. Entsprechend kurz war bei vielen die schlafend verbrachte Zeit am Wochenende (bei manchen nur insgesamt nur 4 Stunden). Es zeigte sich wieder ein eingespieltes Helferteam, ohne das wir das Turnier nicht durchführen könnten. Nachdem einige Hauptverantwortliche angekündigt haben, sich teilweise aus dem „Geschäft“ zurückzuziehen, stand die Ausrichtung des Turniers 2011 bis Mitte Februar 2011 auf Messers Schneide. Letztendlich haben wir jedoch beschlossen auch das 26. Freiluftturnier durchzuführen. Wenn alle Stricke reißen und wir nicht genügend Helfer aus der Abteilung aufbieten können, wird es wohl einen Aufruf an den Gesamtverein geben, uns zumindest tagsüber in der einen oder anderen Schicht zu unterstützen.

Freiluftsaison

Die Freiluftsaison auf unserer Beachanlage startete mit einem Arbeitseinsatz, bei dem wir das Grundstück um das Tennisheim herrichteten, die Netzanlagen aufbauten und den Beachplatz von Laub und Unkraut befreiten. Gleich anschließend fand das „Anbeachen“ statt. Die Beachanlage wurde von den Volleyballern während der Sommermonate, insbesondere während der langen, sanierungsbedingten Hallenschließzeit der Franz-Goebel-Halle oft genutzt, obwohl das Wetter 2010 sehr durchwachsen war. Das Training wurde bei gutem Wetter fast

immer ins Freie verlegt. Am 01.08.2008 führten wir auf der Anlage die dritten Rödentaler Beach-Volleyball-Stadtmeisterschaften durch.

Das Patenschaftsgelände, die Beachanlage mit Biergarten der „Alm“, wurde von den Abteilungsmitglieder in mehreren Arbeitseinsätzen vom Frühjahrsputz, über die Saison hinweg, bis zum Abbau der Beachanlage und der Laubbeseitigung im Herbst gepflegt.

Mannschaftsberichte

Herren 1 –Bezirksklasse Oberfranken

In der vergangenen Saison 2009-2010 stieg die Mannschaft als Tabellenletzter von der Bezirksliga in die Bezirksklasse ab. Hier kann die Mannschaft in der Saison 2010-2011, trotz vieler berufsbedingter Personalprobleme, gut mithalten und befindet sich vor ihrem letzten Spieltag auf Tabellenplatz 3.

Trainingszeit: Montag	20.30 Uhr - 22.00 Uhr, Franz-Goebel-Halle (Halle 1)
	Trainer: Norbert Nageisky, Michael Götz
Es spielten:	Michael Wohlleben, Matthias Hanstein, Benjamin Kroß, Florian Kroß, Markus Stenzel, Frank Richter, Roland Eggert, Heiko Härtl, Peer Glock

Herren 2 – Kreisliga Nord

Die Hoffnungen, die man sich in der zweiten Mannschaft von den Nachwuchskräften Roberto Gastauer und Nico Steckmann erwartete, wurden nicht erfüllt, denn die beiden durchaus ausbaufähigen Spieler mussten schulisch bzw. beruflich bedingt leider die Volleyballschuhe wieder an den berühmten Nagel hängen. Ansonsten blieb die Mannschaft bis auf den alten „Neuzugang“ Uwe Ruhnke unverändert und das zweite Jahr mit den anderen drei jungen Leuten Franz Härtl, Alex Skrczypczak und Finn Hanstein gestaltete sich von der Punktausbeute her wesentlich angenehmer als das vorhergehende. Aufmerksame Beobachter können bei den beiden eine Steigerung von Spiel zu Spiel erkennen. Während Franz Härtl mit seiner respektablen Schlaghärte bereits ein sicherer Außenangreifer ist, hat Alex seine Stärken im Block, der, wenn er erst einmal steht, aufgrund seiner überragenden Reichhöhe absolut unüberwindlich ist. Wenn Alex auch noch sein durchaus vorhandenes Potenzial, das er auch im Angriff besitzt, umzusetzen weiß, dann dürfen sich seine künftigen Gegenüber warm anziehen. Bis es soweit ist, steht Alexander jedoch noch einige Arbeit bevor. Er ist jedoch hochmotiviert und engagiert und es wird letztendlich nur eine Frage der Zeit und seiner eigenen Konsequenz sein, bis er es geschafft hat. Dass er

es schaffen wird, daran zweifelt eigentlich niemand in der Abteilung. So steht die Zweite vor den letzten beiden Spieltagen auch auf einem ganz anderen Tabellenplatz als in der Vorsaison, nach Minuspunkten nämlich mit einer anderen Mannschaft Punkt gleich auf dem dritten Platz der aktuellen Tabelle der Kreisliga. Wenn die Routiniers Nobert Nageisky (Traineramt), Michael Götz (Traineramt) und Uwe Ruhnke regelmäßig hätten spielen können, wäre wahrscheinlich noch einiges mehr möglich gewesen. Aufgrund der Altersstrukur der ersten Herrenmannschaft wird es allerdings wohl nicht zu vermeiden sein, dass Alex und Franz uns in der kommenden Saison in Richtung erste Herren verlassen werden. Somit hängt das Schicksal der zweiten Mannschaft an einem seidenen Faden, denn die ganz jungen Spieler, die von Matthias Hanstein betreut werden, sind wahrscheinlich noch nicht so weit, um sie im Herrenbereich einzusetzen. Aber wer weiß, was die kommenden Monate noch bringen werden. Für die weitere Entwicklung der Abteilung im Herrenbereich ist eine zweite Mannschaft aus Sicht des Unterzeichners – um mit unserer Kanzlerin zu sprechen – alternativlos. Im Falle der Volleyballabteilung ist dieser Begriff jedoch nicht negativ besetzt.

Trainingszeit: Montag	20.30 Uhr - 22.00 Uhr, Franz-Goebel-Halle (Halle 1)
Trainer:	Norbert Nageisky, Michael Götz
Es spielten:	Udo Döhler, Steffen Wank, Ulli Wank, Alexander Skrczypczak, Thomas Bittermann, Hans Brieger, Franz Härtl, Finn Hanstein, Norbert Nageisky, Michael Götz, Uwe Ruhnke

Damen 1 – Landesliga Nordost

Die 1. Damenmannschaft hatte sich in der Saison 2009 – 2010 in der Landesliga Nordost gehalten nachdem sie aus der Relegation erfolgreich hervorgegangen ist.. Die laufende Saison wird nun wohl leider wieder auf dem 8. Platz, dem Relegationsplatz, abgeschlossen, wenn nicht die letzten vier Spiele der Saison gewonnen werden und die in der Tabelle vor der Mannschaft liegenden Mannschaften mindestens 2 x patzen. Das bedeutet, dass der Klassenerhalt voraussichtlich wieder einmal in einem Relegationsturnier erkämpft werden muss.

Trainingszeit:	Montag	18.15 Uhr – 20.30 Uhr, Franz-Goebel-Halle (Halle 2)
	Freitag	19.00 Uhr – 20.30 Uhr, Franz-Goebel-Halle (Halle 2)
	Im Sommer zusätzliches Training auf der Beachanlage nach Absprache	
Trainer:	Norbert Nageisky	
Es spielten:	Heidi Kroß, Betzi Kroß, Nicole Hackel, Tanja Forkel, Lena Ruhnke, Krissi Ruhnke, Silke Wachter, Steffi Gehrlicher, Kati Menzner, Kathrin Skrzypczak, Michi Mahr, Verena Kunick, Josepha Brückner, Anni Härtl	

Damen 2 – Bezirksklasse West Oberfranken

Die Saison der 2. Damen verläuft recht wechselhaft, wie auch das derzeit ausgeglichene Punktekonto zeigt. Die Bezirksklasse West ist in dieser Saison mit 11 Mannschaften besetzt, so dass sich ein ungewöhnlicher Spielplan ergeben hat. Im Ergebnis spielt die 2. Damen in der 2. Saisonhälfte an sechs Wochenenden am Stück, was von allen ein gutes Stück Durchhaltevermögen erfordert.

Die Trainingsbeteiligung lässt dabei etwas zu wünschen übrig, was aber in aller Regel beruflicher oder studentischer Belastung geschuldet ist.

Ein Vorteil der Mannschaft ist sicherlich ihre Altersstruktur, die langjährige Erfahrung und jugendlichen Schwung zusammen bringt.

Zum Saison-Auftakt hat es auch heuer wieder ein Trainingslager auf Mallorca gegeben. Wobei sich dort auch immer die ehemaligen Spielerinnen der Mannschaft einfinden. Teamgeist und Spaß am Volleyballsport vereint über lange Jahre. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Trainer: Hans Brieger.

Trainingszeit:	Mittwoch 20.00 Uhr – 22.00 Uhr, Franz-Goebel-Halle (Halle 1)
Trainer:	Hans Brieger
Es spielen:	Gitti Uhlenhuth, Kathrin Uhlenhuth, Sina Uhlenhuth, Katrin Höllein, Tanja Oehrl, Lidia Block, Lena Rennertseder, Daniela Peukert, Uli Teubner, Sanja Scholz und Marita Nehring. Die stille Reserve: Gabi Blum, Uli Jorde, Ulli Gehrlicher, Katrin Kenn

Vergnügen

Leider kam im Jahr 2011 das Gemeinschaftsleben im der Abteilung etwas zu kurz, so dass wir keine außervolleyballerische Veranstaltung außer der Weihnachtsfeier durchführten.
Die Weihnachtsfeier fand am 10.12.2010 statt. Wir wanderten bei Dunkelheit und Schnee vom Gasthof Sauerteig mit unserem Bollerwagen, der mit selbstgemachtem Glühwein bestückt war, in die Rosenau. Als der Glühwein getrunken war ging es zurück zum Gasthof Sauerteig, wo wir im großen Saal weiter feierten.

.

Udo Döhler

Abteilungsleiter Volleyball

3.12. Vergnügen

Fasching „Wir um die 30“ Stark wie Wickie

Am 13.02.2010

Wieder einmal hat uns ein Kinoerfolg das Motto beschert.

Wikinger-Helme, rote Bärte und Trinkhörner waren zahlreich vertreten. Unsere vielen Helfer aus allen Abteilungen haben dazu beigetragen, dass diese Veranstaltung problemlos abgelaufen ist und somit ein voller Erfolg war.

Kinderfasching am 14.02.2010

Unser DJ Christian Seidel begeisterte wie bereits die vergangenen Jahre die gesamte Kinderschar.

„Hofnarr“ Milos sorgte wie immer für große Augen bei den Kindern und bewährt hat sich auch „die Reise nach „Jerusalem“, die immer wieder bei Klein und Groß gut ankommt.

Die Showtanzgruppe anlässlich ihres Auftrittes zum SG Fasching

Himmelfahrt am 13.05.2010

Traditionell waren wir wieder auf unserer SG-Hütte.

Leider war das Wetter dieses Jahr nicht so schön. Unsere Stammbesucher liesen es sich aber nicht nehmen zu kommen und sie konnten die Einweihung unserer neu gestalteten Bratwurst-Grill-Hütte mit erleben. An dieser Stelle möchten auch wir uns nochmals bei den Auszubildenden der Fa. Kaeser Coburg für diese Neuerrichtung bedanken.

Insgesamt war somit wieder ein Erfolg gesichert und alle hatten einen schönen Tag auf der Hütte.

Oktoberfest am 02.10.2010

Nicht nur das Festbier von unserer Hausbrauerei Grosch lockte wieder viele Besucher in unser Olympia-Zelt.

Dank unserem DJ Lothar Bähr, der viele Musik-Wünsche erfüllte, war die Stimmung wie die letzten Jahre ganz schnell am Höhepunkt.

Dirndl und Lederhosen waren hier angesagt und es gab so manche „schöne Aussicht“!

Der Erfolg schreit regelrecht nach Wiederholung. Also - Termin bitte vormerken!

Auf diesem Wege wollen wir uns nochmals bei allen Helferinnen und Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken. Ohne euch wäre keine Veranstaltung möglich!

Zusammenhalt ist der Erfolg!

Gez. Isolde Bähr und Ulli Gehrlicher

4. Übungsstunden der SG (nur Erwachsene!)

Badminton

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- SG Badminton Kinder/Jugend Nachwuchs	Mittwoch Freitag	17.30-19.00 15.00-16.30	Franz-Goebel-Halle Martin-Luther Halle	A. Schorr A. Schorr
- SG Badminton Jugend m/w Leistungsgruppe	Mittwoch Freitag	19.00-22.00 16.30-17.30	Franz-Goebel-Halle Martin-Luther Halle	A. Schorr A. Schorr
- SG Badminton Freizeitspieler Erwachsene	Mittwoch	19.00-22.00	Franz-Goebel-Halle	A. Schorr
- SG Badminton - Ligaspieler	Montag Mittwoch	19.00-22.00 20.30-22.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	A. Schorr A. Schorr

Abteilungsleiter: Adrian Schorr (Tel. 09563/30172)

Basketball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Jugend/Herren	Montag	17.30-19.00	Franz-Goebel-Halle	Dr. Frassek, D. Nikolaidis, Alex jun.
- SAG Basketball Sport nach 1 - Kinder 9-11 Jahre	Dienstag Dienstag	16.00-17.00 17.00-18.00	VS Haarbrücken Schulturnhalle	A. Leichner A. Leichner
- Kinder 8-12 Jahre Sport nach 1	Mittwoch	17.30-19.00	Franz-Goebel-Halle	A. Leichner, A. Leichner jun.
- Jugend m/w 13-15 Jahre - Herren	Freitag Freitag	19.00-21.30 21.30-22.00	Franz-Goebel Halle Franz-Goebel Halle	A. Leichner, Dr. Frassek, D. Nikolaidis

Abteilungsleiter: Alexander Leichner (Tel. 09563/509756)

Fitness und Gesundheitssport für Erwachsene

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Fit durchs ganze Jahr – Damengymnastik einmal anders	Montag	19.30-20.30	Martin-Luther Halle	S. Wagner

- Gymnastik 50+	Dienstag	20.00-21.00	Martin-Luther Halle	I. Schmitt
- Walking/ Nordic Walking	Mittwoch Samstag	ab 7.30 Uhr	Treffpunkt Festplatz	S. Döhler
- Er und Sie	Donnerstag	20.00-22.00	Martin-Luther Halle	A. Kroß
- Indiaca	Samstag	17.00-19.00	Martin-Luther Halle	St. Bathe
- Fit mit Turnen	Samstag	18.00-20.00	Martin-Luther Halle	St. Reuß
Kursprogramm - Erlebnisturnen mit Fips Gesundorientiertes Fitnessturnen für Kinder	Montag	15.00-16.00	Martin-Luther Halle	C. Fricke
- Step & Move**1)**	Montag	18.15-19.15	Martin-Luther Halle	A. Bischof
- Pilates für Fortgeschrittene**1)**	Donnerstag	19.00-20.00	Martin-Luther Halle	A. Bischof
- Pilates für Einsteiger**1)**	Donnerstag	20.15-21.15	Martin-Luther Halle	A. Bischof
- Fitter Rücken **1) 2)**	Freitag	18.15-19.15	Martin-Luther Halle	N. Greiner
- Hipdance **1)**	Freitag	19.30-20.30	Martin-Luther Halle	D. Hernandez
- Hipdance für Einsteiger **1)**	Freitag	20.45-21.45	Martin-Luther Halle	D. Hernandez
Fitnessraum 4) - Einführung an die Fitnessgeräte	Montag	19.45-20.45	Martin-Luther Halle	M. Scheler
- freies Training**3)**	Montag	17.30-19.30	Martin-Luther Halle	M. Scheler
- Er und Sie	Dienstag	18.00-19.00	Martin-Luther Halle	A. Kroß
- freies Training**3)**	Dienstag	19.00-21.00	Martin-Luther Halle	I. Schmitt
- freies Training**3)**	Mittwoch	16.00-18.00	Martin-Luther Halle	A. Kroß, M. Scheler
- freies Training**3)**	Donnerstag	16.00-22.00	Martin-Luther Halle	S. Döhler, A. Kroß
- freies Training**3)**	Freitag	17.30-19.00	Martin-Luther Halle	W. Philipowski
- freies Training**3)**	Samstag	9.30-12.00 14.00-19.00	Martin-Luther Halle	A. Leichner, M. Scheler
- Tischtennis	Sonntag	09.30-12.00	Martin-Luther Halle	W. Philipowski

1) Diese Angebote laufen auf Kursbasis, Voranmeldung notwendig!
Ansprechpartner: SG Geschäftsstelle (Tel: 09563/6210)
2) Das Programm im Gesundheitssport wird zum Teil von den Krankenkassen bezuschusst. Bitte nachfragen!

3) SG Mitgliedschaft Voraussetzung und 3x 1Std Einführung notwendig
4) Dieser Fitnesszirkel ist für alle Altersgruppen geeignet! Die Geräte dienen zur Verbesserung der Fitness und zur Stärkung der Muskulatur. Es sind **keine Kraftmaschinen!!**

Abteilungsleiterin: Alexandra Bischof (Tel. 09563/509470)

Fußball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Fußball G-Jugend	Mittwoch	16.00-18.00	SG Sportplatz	M. Schmid
- Fußball F-Jugend (-8 Jahre)	Mittwoch	16.30-18.00	SG Sportplatz	Th. Schneider, G. Köhler, D. Baudler
- Fußball E-Jugend (9-10 Jahre)	Montag Mittwoch	16.45-18.30 16.45-18.30	SG Sportplatz SG Sportplatz	St. Salaske, M. Ennes, M. Weinhold, M. Pöthig
- Fußball D-A Jugend > Jugend-Förder-Gemeinschaft				Ansprechpartner: Frank Kühn (Tel. 09563/50036)
Aktive	Mittwoch Freitag	19.00-20.30 19.00-20.30	SG Sportplatz SG Sportplatz	M. Wachter
AH-Mannschaft	Mittwoch Freitag	18.30-20.00 18.30-20.00	SG Sportplatz SG Sportplatz	M. Roßbach

Wintertraining in der Franz Goebel Halle (November-März) abweichende Zeiten zu oben

Abteilungsleiter: Thomas Schneider (Tel. 0151/57346225)

Handball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Handball Minis (-8 Jahre)	Freitag	16.00-17.30	Franz-Goebel Halle	V. Kästner
- Handball E-Jugend (9-10 Jahre)	Freitag	16.00-17.30	Franz-Goebel Halle	J. Heinlein, Th. Karl
- Handball D-Jugend männlich	Dienstag Freitag	18.00-19.00 17.30-19.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	R. Rink, J. Müller
- Handball A-Jugend männlich	Donnerstag Freitag	19.00-20.30 20.30-22.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	F. Dotterweich
- Handball Männer	Dienstag Freitag	20.30-22.00 20.30-22.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	M. Metz
- Handball C-Jugend weiblich	Dienstag Donnerstag	17.00-18.30 17.00-18.30	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	Chr. Riedel, S. Bittermann
- Handball A-Jugend weiblich	Dienstag Donnerstag	18.30-20.00 18.30-20.00	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle	R. Göpfert, N. Krimmel

- Handball Frauen	Dienstag Donnerstag	19.00-20.30 20.30-22.00	Franz-Goebel Halle	U. Rose

Abteilungsleiter: Berndt Kohles (Tel. 0172/8133156)

Beachhandball (Mai - September)

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Handball Minis	Freitag	15.00-16.00	SG Beachplatz	V. Kästner
- Handball D-Jugend männlich	Donnerstag	17.00-18.00	SG Beachplatz	R. Rink, J. Müller
- Handball A-Jugend männlich	Donnerstag	18.00-19.30	SG Beachplatz	F. Dotterweich
- Handball Männer	Dienstag	19.30-21.00	SG Beachplatz	M. Metz
- Handball Jugend weiblich	Dienstag	18.00-19.30	SG Beachplatz	Chr. Riedel
- Handball Freizeit	Donnerstag	19.30-21.00	SG Beachplatz	

Abteilungsleiter: Berndt Kohles (Tel. 0172/8133156)

Kickboxen für Kinder

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Einführung in den Kampfsport für Kinder ab 7 Jahre	Donnerstag	16.30-18.00	Martin-Luther Halle	J. Paulfranz

Verantwortlicher Übungsleiter: Jochen Paulfranz (Tel. 0162/4080440)

Leichtathletik

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- SG Leichtathletik Kinder und Jugendliche	Nach Absprache			

Ansprechpartner: Michael Scheler (09563/4128)

Showtanz

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Mädchentanzgruppe 6-10 Jahre	Mittwoch	17:45-18:45	Martin-Luther Halle	L. Wiedemann, C. Holewa

- Mädchentanzgruppe 11-14 Jahre	Montag	17:00-18:00	Martin-Luther Halle	Chr. Spiller
- Jugendshowtanzgruppe „Just for fun“ (ab 14 Jahre)	Mittwoch	19.00-20.30	Martin-Luther Halle	K. Blümig
- Showtanzgruppe	Montag	20.30-22.00	Martin-Luther Halle	T. Krüger-Hein, C. Fricke

Abteilungsleiterin: Kerstin Blümig (09561/235631)

Tennis

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
Mannschaftstraining Herren	Dienstag	17.00-20.00	SG Tennisplätze	U. Schultheiß
Mannschaftstraining Damen	Mittwoch	17.00-20.00	SG Tennisplätze	U. Schultheiß
Freies Training für Aktive und Passive	Nach Vereinbarung			Ansprechpartner: Uschi Schultheiß (Tel. 09563/2305)

Abteilungsleiter: Uschi Schultheiß (Tel. 09563/2305)

Tischtennis

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- SG Tischtennis Jugend	Dienstag Freitag Sonntag	16:30-18:30 17:30-19:00 09.30-12.00	Erich Luther Halle Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	W. Philipowski U. Hartel , W. Philipowski W. Philipowski
- SG Tischtennis Leistungs-training	Samstag	13:00-15:00	Martin-Luther Halle	W. Philipowski
- SG Tischtennis Erwachsene	Dienstag Freitag	19.30-22.00 19.30-22.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	Chr. Kreuz

Abteilungsleiter: Christian Kreuz (Tel. 09563/50852)

Turnen

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
Kleinkinder - Mutter, Vater und Kind	Donnerstag	10.00-11.00	Martin-Luther Halle	C. Fricke

- Kleinkinder 3-5 Jahre	Mittwoch	16.00-17.30	Martin-Luther Halle	H. Roß, A. und H. Kroß, D. Stoecker
- Mädchen 5-7 Jahre	Dienstag	16.00-17.30	Martin-Luther Halle	Annette Kroß, H. Roß,
Turnen allgemein - Gesundheitsorientiertes Fitnessturnen für Kinder von 6-8 Jahre	Montag	15.00-16.00	Martin-Luther Halle	C. Fricke
- Fit for Girls Mädchen 6-12 Jahre	Donnerstag	17.30-19.00	Martin-Luther Halle	S. Döhler, F. Krämer
- Fit for Boys 6-12 Jahre	Donnerstag	17.30-19.00	Martin-Luther Halle	C. Fricke, St. Metz-Trimborn
Gerätturnen weiblich - Nachwuchsfördergruppe 5-7 Jahre	Donnerstag Samstag	16.00-17.30 09.30-11.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	D. Brockardt-Riemann
- Leistungsaufbauriege 7-12 Jahre	Montag Mittwoch	16.00-18.00 17.30-19.45	Martin-Luther Halle Franz-Goebel-Halle	M.. Ropohl, Chr. Schäftlein., P. Wiedemann
- Wettkampfriege Schülerinnen 7-15 Jahre (2x Training ver- pflichtend!)	Montag Mittwoch	17.30-19.30 17.30-19.30	Martin-Luther Halle Franz-Goebel Halle	D. Bäz, Stina Reuß, S. Hennig
Gerätturnen männlich - Buben allgemein 5-10 Jahre	Dienstag	17.30-19.00	Martin-Luther Halle	I. Streng, S. Döhler, L. Radtke
- Leistungsaufbauriege 6-12 Jahre	Mittwoch Samstag	17.30-19.00 09.30-12.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	R. S.-Reißenweber, L. Reißenweber
- Leistung Schüler/Jugend 12-16 Jahre	Montag Mittwoch Samstag	17.30-19.30 17.30-19.30 09.30-12.00	Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle Martin-Luther Halle	M. Scheler, N. Dekorsy

Abteilungsleiter: Steffen Reuß (0171/9772561)

Volleyball

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
- Volleyball Jugend m/w ab 10Jahre	Montag Freitag	17.30-19.00 19.00-20.30	Franz-Goebel Halle Franz-Goebel Halle	H. Kroß, V. Kunick, M. Hanstein M. Gehrlicher

- Volleyball Damen I	Montag Freitag	17.30-19.00 19.00-20.30	Franz-Goebel Halle Franz-Goebel-Halle	N. Nageisky
- Volleyball Damen II	Mittwoch	20.00-22.00	Franz-Goebel-Halle	H. Brieger
- Volleyball Herren	Montag	20.30-22.00	Franz-Goebel Halle	F. Kroß, N. Nageisky, M. Götz
- Beachvolleyball	Nach Verein-barung	Ab Ende April		(tel. über Geschäftsstelle 09563/6210)

Abteilungsleiter: Udo Döhler (Tel. 09563/2805)

Theater

Art	Wochentag	Uhrzeit	Ort	Übungsleiter
Theaterproben	Nach Vereinbarung			

Abteilungsleiter:in Ulli Gehrlicher (09563/721872)

Möchten Sie gerne bei einer Gruppe oder allgemein im Verein mithelfen?

Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie!

Rückfragen und Anmeldungen auch über:

SG Geschäftsstelle – Mo-Fr. 8.00-14.00 Uhr, Tel. 09563/

5. Termine 2011

Monat	Datum	Veranstaltung	Ort
März	05.03.2011 06.03.2011 20.03.2011 25.03.2011	SG Fasching „Wir um die 30“ SG Kinderfasching Übungsleiterlehrgang „Trakour Teil 2“ Jahreshauptversammlung SG Rödental	Franz-Goebel-Halle Franz-Goebel-Halle Martin-Luther Halle Gasthof Grosch
April	26.-29.04.11 30.04.2011	„Adventurecamp“ für Kinder und Jugendliche Saison-Eröffnung Tennisplätze	SG Jugendheim Tennisplätze
Mai	06.05.2011 07.05.2011 08.05.2011 13.05.2011 14.05.2011 28.05.2011 28.05.2011 29.05.2011	SG Theater – Premiere „Der VAMPIR von Rödental“ SG Theater SG Theater SG Theater SG Theater Stadtmeisterschaften Turnen Schlagerparty Ehrungsnachmittag	Olympiazelt Olympiazelt Olympiazelt Olympiazelt Olympiazelt Franz-Goebel-Halle Olympiazelt Olympiazelt
Juni	02.06.2011 11.06.2011 20.06.2011 24.-26.06.11	Himmelfahrt Sportabzeichentag Kinder Orientierungslauf Handballbeachturnier	SG Jugendheim SG Sportplatz, Hallenbad Rosenau Beachplatz der SG Rödental
Juli	2.-3.07.11 9.-10.07.11 15.-17.7.2011	SG Jugendfußballturniere SG Jugendfußballturniere Volleyballturnier	SG Sportplatz SG Sportplatz Sportplatz, Olympiazelt
August	01.-05.08.11 06.08.2011	Sommersportwoche der Jugendbeauftragten für Kinder Stadtmeisterschaften Beachvolleyball	Diverse Orte SG Beachplatz
September	03.09.2011 10.09.2011 17.-18.09.2011 25.09.2011	MIXED-Turnier Tennis Gaudlitz Kleinfeld-Fußballturnier 50. Jahre SG Jugendheim Stadtmeisterschaften Badminton	Tennisplätze SG Sportplätze SG Jugendheim Franz-Goebel-Halle
Oktober	02.10.2011 02.10.2011 8.-9.10.11	Abschlussturnier Tennis Oktoberfest Kreiseinzelmeisterschaften TT	Tennisplätze Olympiazelt Martin-Luther Halle
November	13.11.2011	Totengedenken	Sportplatz, Gedenkstätte
Dezember	18.12.2011	SG Schauturnen	Franz-Goebel-Halle